

NDB-Artikel

Finsler, *Georg* August Schulmann und Gräzist, * 22.2.1852 Berg Kanton Zürich, †19.2.1916 Bern. (reformiert)

Genealogie

V →Georg s. (1); ledig.

Leben

Nach Abschluß des Studiums der klassischen Philologie in Zürich 1875 und einem Studienjahr in Berlin wirkte F. bis 1886 als Gymnasiallehrer in seiner Heimatstadt und trat schon damals mit Publikationen hervor. 1886 wurde er als Rektor an das städtische Gymnasium in Bern berufen, und nun folgten 3 Jahrzehnte intensiver wissenschaftlicher Betätigung. 1900 erschien sein Platonbuch (Platon und die Aristotelische Poetik, 1900), dann einige homerische Einzeluntersuchungen und 1908 sein „Homer“ (2. vermehret Auflage in 2 Teilen 1913/1918, ³Teil 1 1924), eine Darstellung der homerischen Poesie, die neben dem dichterischen Gehalt auch die historischen und kulturellen Voraussetzungen der Epen und die ganze Problematik der „homerischen Frage“ umspannt. 1912 folgte das dritte Hauptwerk „Homer in der Neuzeit“. In der Iliasanalyse geht F. den von Ch. G. Heyne gewiesenen Weg: planmäßiger Aufbau des Ganzen durch einen großen Dichter bei weitgehender Benutzung vorhandenen Epengutes. Trotz unermüdlicher Forschertätigkeit hat F. dem Gymnasium mit ganzer Seele gedient. Einen Ruf an die Universität Basel 1906 schlug er aus, worauf ihm Bern das Ehrenbürgerrecht verlieh. In dem langwierigen, den altsprachlichen Unterricht schwer gefährdenden Schulstreit, der kurz vor seinem Amtsantritt in Bern ausbrach, hat sich F. mit dem ganzen Gewicht seiner kraftvollen Persönlichkeit für die Erhaltung eines leistungsfähigen klassischen Gymnasiums eingesetzt.

Werke

Weitere W u. a. Krit. Unterss. z. Gesch. d. Griech. Anthol., Diss. Zürich 1876;

Aus d. Mappe e. Fahrenden, Bilder aus Italien u. Griechenland, 1884;

Die Lehrpläne u. Maturitätsprüfungen d. Gymnasien d. Schweiz, 1893;

Lavater in Amt u. Privatleben, in: Joh. Casp. Lavater 1741–1801, Denkschr., 1902, S. 1-56;

Die Conjectures Académiques d. Abbé d'Aubignac, in: Neue Jbb. f. d. klass. Altertum 15, 1905, S. 495 ff.;

Das homer. Königtum, ebd. 17, 1906, S. 313 ff., 393 ff.;

Die olymp. Szenen d. Ilias, Ein Btr. z. Homer. Frage, 1906;

Das dritte u. vierte Buch d. Ilias, in: Hermes 41, 1906, S. 426 ff.;

ΕΔNA, ebd. 47, 1912, S. 414 ff.;

Die Homer. Dichtung, = Aus Natur u. Geisteswelt 496, 1915;

Diethelm Gg. Finsler, 1. Hälfte, in: 116. Neujahrsbl., hrsg. v. d. Hülfsges. in Zürich, 1916.

Literatur

Ansprachen b. d. Trauerfeier, 1916;

P. Meyer, in: Jber. üb. d. Städt. Gymnasium in Bern, 1916, S. 3 ff. (W, L);

M. Waser, in: Die Schweiz 20, 1916, H. 3;

Neujahrsbl. d. Literar. Ges. Bern auf d. J. 1917 „Zum Andenken G. F.s“, 1916 (W-Verz. v. P. Meyer, S. 13 ff.);

Rud. Finsler, Rektor G. F., 1920 (P);

O. Waser, in: Bursian-BJ 42, 1922, S. 24 ff. (W-Verz.);

H. Sigg, Meine Erinnerung an d. Rektor u. Griechischlehrer G. F., 1950;

Briefe v. Wilamowitz an F., mitget. v. E. Tièche, in: Beil. d. „Bund“ v. 27.3.1953 (auch als Sonderdruck ersch.);

ders., G. F. in s. Briefen an Ulr. v. Wilamowitz-Moellendorfl, 1956.

Portraits

Altersbild in: Neujahrsbl. d. Literar. Ges. Bern auf d. J. 1917, 1916.

Autor

Edouard Tièche

Empfohlene Zitierweise

, „Finsler, Georg“, in: Neue Deutsche Biographie 5 (1961), S. 165 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
